



Benzin-Gartenfräse

Bedienungsanleitung

Model

GLX650

FÜR IHRE EIGENE SICHERHEIT

LESEN SIE VOR DER VERWENDUNG DER MASCHINE DIE GESAMTE
BEDIENUNGSANLEITUNG DURCH.



Inhalt

VORWORT	2
SICHERHEITSHINWEISE	3
TECHNISCHE DATEN	7
MONTAGE	8
BEDIENUNG	12
WARTUNG	20
REINIGUNG UND LAGERUNG	23
PROBLEMLÖSUNG	24

Vorwort

Diese Bedienungsanleitung enthält die wichtigsten Informationen zum Gerät, seinem Aufbau, seinen Funktionen und seiner Verwendung. Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme sorgfältig durch. Durch eine sichere und ordnungsgemäße Verwendung erzielen Sie die besten Ergebnisse.

Alle in dieser Anleitung enthaltenen Informationen basieren auf den neuesten Produktdaten zum Zeitpunkt der Drucklegung. Aufgrund der ständigen Weiterentwicklung der Geräte und der Einführung von Änderungen kann die Bedienungsanleitung vom tatsächlichen Zustand des Geräts abweichen.


Der Hersteller behält sich das Recht vor, jederzeit Änderungen am Produkt vorzunehmen. Die Produktparameter können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Das Kopieren und Vervielfältigen der Bedienungsanleitung sowie ihrer Bestandteile ist ohne Zustimmung des Herstellers untersagt.

Diese Bedienungsanleitung ist als integraler Bestandteil des Geräts zu betrachten und muss bei Weitergabe des Geräts an Dritte oder beim Weiterverkauf zusammen mit dem Gerät übergeben werden.

Die Bedienung des Geräts gemäß der Bedienungsanleitung und den darin enthaltenen Hinweisen ist entscheidend für den dauerhaften und sicheren Betrieb des Geräts sowie für die Erfüllung der Erwartungen der Benutzer. Das Nichtlesen, Nichtverstehen oder Nichtbefolgen der Bedienungsanleitung kann zu schweren Verletzungen und Schäden am Gerät führen.

Die Firma CEDRUS übernimmt keine Haftung für eventuelle Druckfehler in dieser Anleitung, die keinen direkten Einfluss auf die Nutzung des Geräts haben und lediglich detaillierte technische oder beschreibende Angaben betreffen. Die Geräte werden im Laufe der Produktion modernisiert, weshalb einige Angaben in dieser Anleitung von den tatsächlichen Daten abweichen können, was ebenfalls keinen Einfluss auf die Nutzung des Geräts hat.

Die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Fotos und Abbildungen dienen lediglich der Veranschaulichung, und der physische Zustand des Geräts kann vom tatsächlichen Zustand abweichen.

 So gekennzeichnete Informationen weisen auf Maßnahmen hin, die der Benutzer ergreifen sollte, um Situationen zu vermeiden, die zu Schäden am Gerät, Sachschäden, schweren Verletzungen des Benutzers und anderer Personen sowie in Extremfällen sogar zum Tod führen können.

Bewahren Sie die Anleitung für den späteren Gebrauch auf.

Bei Auftreten von Unregelmäßigkeiten oder Mängeln ist die Nutzung des Geräts unverzüglich einzustellen und der örtliche autorisierte Kundendienst zur Reparatur zu kontaktieren. Es ist strengstens untersagt, das Gerät mit Mängeln zu verwenden oder damit zu arbeiten. Alle Fragen zum Gerät sind an den autorisierten Kundendienst zu richten. Füllen Sie keinen ungeeigneten Kraftstoff nach, da dies den Start des Geräts verhindert und sogar zu dessen Beschädigung führen kann.

Es ist strengstens untersagt, dieses Gerät außerhalb des oben genannten Anwendungsbereichs zu verwenden oder seine Verwendung zu ändern. Es ist verboten, die Maschine zum Transport von Personen oder Gütern zu verwenden; andernfalls haftet der Bediener für alle Unfälle.

SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor Beginn der Montage der Maschine sorgfältig und vollständig durch. Lesen, verstehen und befolgen Sie vor Arbeitsbeginn alle Informationen, die an der Maschine und in der Bedienungsanleitung zu finden sind. Bewahren Sie diese Anleitung an einem sicheren Ort auf, damit Sie sie in Zukunft regelmäßig nutzen und Ersatzteile bestellen können.

- Machen Sie sich vor der Inbetriebnahme des Geräts mit den Bedienelementen und der ordnungsgemäßen Verwendung vertraut.
- Überprüfen Sie das Gerät regelmäßig, um sicherzustellen, dass keine Teile verbogen, beschädigt oder locker sind.
- Verwenden Sie das Gerät bestimmungsgemäß.
- Das Gerät darf nur mit ordnungsgemäß angebrachten und funktionsfähigen Schutzvorrichtungen und anderen Sicherheitselementen betrieben werden.
- Warten Sie das Gerät ausschließlich mit autorisierten oder zugelassenen Ersatzteilen.
- Alle Wartungs- und Einstellarbeiten müssen gemäß den in dieser Anleitung beschriebenen Verfahren durchgeführt werden.
- Vor dem Transport, der Einstellung oder der Reparatur muss immer das Zündkabel abgeklemmt werden.
- Machen Sie sich vor dem Start gründlich mit den Bedienelementen und der ordnungsgemäßen Verwendung der Gartenfräse vertraut. Sie müssen wissen, wie Sie den Motor schnell abstellen können.
- Um den Kontakt mit den Messern der Gartenfräse oder Verletzungen durch wegfliegende Gegenstände zu vermeiden, bleiben Sie im Bedienerbereich und halten Sie Kinder, Unbeteiligte, Helfer und Haustiere während des Betriebs mindestens 25 Meter vom Motorhäcksler entfernt. Stoppen Sie die Maschine unverzüglich, wenn jemand in den Arbeitsbereich eintritt.
- Tragen Sie während des Betriebs sowie bei Einstellungen oder Reparaturen stets eine Schutzbrille oder einen Augenschutz. Wegfliegende Splitter können schwere Augenverletzungen verursachen.
- Tragen Sie festes Arbeitsschuhwerk mit rauer Sohle sowie eng anliegende Hosen und ein Hemd. Es wird empfohlen, Hemden und Hosen zu tragen, die Arme und Beine bedecken, sowie Schuhe mit Stahlkappen. Bedienen Sie die Maschine niemals barfuß, in Sandalen, rutschigen oder leichten (z. B. Stoff-)Schuhen.

⚠ WARNUNG! Weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.

ACHTUNG! Weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die zu leichten oder mittelschweren Verletzungen sowie zu Sachschäden führen kann. Weist auf Informationen zur Bedienung oder Wartung hin, die wichtig sind, aber keine Gefahr darstellen.

Allgemeines

- Hände und Füße nicht in die Nähe oder unter rotierende Teile bringen. Halten Sie sich stets vom Auswurfbereich fern, da rotierende Messer Verletzungen verursachen können.

- Starten Sie die Gartenfräse niemals ohne die entsprechenden Schutzvorrichtungen, Steuerhebel oder andere Sicherheitsvorrichtungen.
- Verwenden Sie die Gartenfräse niemals mit beschädigten Sicherheitsvorrichtungen. Die Nichtbeachtung dieser Anweisung kann zu Verletzungen führen.
- Machen Sie sich mit allen Sicherheits- und Bedienungshinweisen vertraut.
- Überprüfen Sie den Einsatzbereich der Gartenfräse sorgfältig und entfernen Sie alle Fremdkörper. Das Gerät kann kleine Splitter mit hoher Geschwindigkeit auswerfen und dadurch Verletzungen oder Sachschäden verursachen.
- Überprüfen Sie vor jedem Einsatz, ob alle Muttern und Schrauben fest angezogen sind und sich das Gerät in einem einwandfreien Zustand befindet.
- Lassen Sie Kinder niemals die Gartenfräse bedienen.
- Erlauben Sie die Bedienung der Gartenfräse ausschließlich verantwortungsbewussten Personen, die sich mit der Bedienungsanleitung vertraut gemacht haben.
- Bedienen Sie die Gartenfräse nicht unter dem Einfluss von Alkohol oder Drogen.
- Der Steuerhebel ist eine Sicherheitsvorrichtung. Versuchen Sie niemals, dessen Funktion zu umgehen. Dies führt zur Deaktivierung der Sicherheitsvorrichtung und kann zu Verletzungen durch Kontakt mit den rotierenden Messern führen. Der Steuerhebel muss sich in beide Richtungen leicht bewegen lassen und nach dem Loslassen automatisch in die Aus-Position zurückkehren.
- Halten Sie Hände und Füße von rotierenden Teilen fern und greifen Sie nicht in deren Nähe hinein.
- Arbeiten Sie ausschließlich bei Tageslicht.
- Seien Sie besonders vorsichtig bei Arbeiten auf Schotterauffahrten, Gehwegen oder Straßen. Achten Sie auf versteckte Gefahren oder den Straßenverkehr.
- Seien Sie vorsichtig, um ein Ausrutschen oder Stürzen zu vermeiden. Stehen Sie immer sicher auf den Beinen, halten Sie sich an den Griffen fest und gehen Sie, laufen Sie niemals. Verwenden Sie den Motorhacke niemals bei hohen Transportgeschwindigkeiten auf rutschigen Oberflächen.
- Wenn das Gerät ungewöhnlich vibriert, schalten Sie den Motor aus und überprüfen Sie sofort die Ursache. Vibrationen sind in der Regel ein Anzeichen für eine Störung.
- Lassen Sie den Motorhacke niemals unbeaufsichtigt, wenn der Motor läuft. Stoppen Sie den Motor und vergewissern Sie sich, dass alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind. Ziehen Sie das Kabel von der Zündkerze ab.
- Der Auspuff und der Motor werden heiß und können Verbrennungen verursachen. Nicht berühren.
- Starten Sie den Motor nicht in geschlossenen Räumen. Die Abgase sind gefährlich und enthalten geruchloses und tödliches Kohlenmonoxid.
- Achten Sie auf Löcher, Wurzeln, Unebenheiten oder andere Geländewellen. Hohes Gras kann Hindernisse verdecken.
- Schauen Sie immer nach hinten und nach unten und seien Sie vorsichtig, wenn Sie den Rückwärtsgang einlegen oder den Motorhacken zu sich heranziehen.
- Starten Sie den Motorhacken immer auf ebenem Untergrund.
- Verwenden Sie ausschließlich Teile und Zubehör, die vom Hersteller für dieses Gerät vorgesehen sind. Die Nichtbeachtung dieser Empfehlung kann zu Verletzungen führen.
- Ziehen Sie beim Starten des Motors das Starterseil langsam, bis Sie einen Widerstand spüren, und ziehen Sie dann schnell. Ein plötzliches Aufrollen des Starterseils (Rückschlag) zieht die Hand und den Arm schneller in Richtung des Motors, als der Bediener das Seil loslassen kann. Dies kann zu Brüchen, Rissen, Prellungen oder Verstauchungen führen.

- Ziehen Sie den Kupplungshebel und stellen Sie den Motor ab, bevor Sie die Gartenfräse in der Arbeitsposition stehen lassen. Warten Sie, bis die Messer vollständig zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie Verschmutzungen entfernen oder Einstellungen vornehmen.
- Bearbeiten Sie keinen harten Boden. Bearbeiten Sie den Boden nicht zu tief oder zu schnell, um die Gartenfräse nicht zu überlasten.
- Benzin ist hochentzündlich und seine Dämpfe können bei Entzündung explodieren. Gehen Sie vorsichtig damit um. Verwenden Sie einen zugelassenen Kanister.
- Sollten Sie das Gleichgewicht verlieren, lassen Sie den Steuerhebel sofort los, damit die Messer aufhören, sich zu drehen.
- Bearbeiten Sie den Boden nicht in der Nähe von Abhängen, Gräben oder Böschungen, da Sie dabei das Gleichgewicht verlieren könnten.

Kinder

- Wenn der Bediener nicht auf die Anwesenheit von Kindern achtet, kann es zu tragischen Unfällen kommen.
- Halten Sie Kinder vom Arbeitsbereich fern und sorgen Sie dafür, dass sie von einem verantwortungsbewussten Erwachsenen beaufsichtigt werden, der nicht der Bediener ist.
- Seien Sie wachsam und schalten Sie den Bodenfräser aus, wenn ein Kind in den Arbeitsbereich gelangt.
- Schauen Sie vor dem Rückwärtsfahren und während des Rückwärtsfahrens nach hinten und nach unten.
- Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie sich Sträuchern, Bäumen oder anderen Objekten nähern, die die Sicht einschränken können.
- Halten Sie Kinder vom laufenden Motor fern.
- Lassen Sie Kinder niemals das Gerät bedienen.

Wartung

Sicherer Umgang mit Kraftstoff:

- Um Verletzungen oder Sachschäden zu vermeiden, ist beim Umgang mit Kraftstoff besondere Vorsicht geboten. Kraftstoff ist leicht entzündlich und seine Dämpfe sind explosiv. Sollte Benzin auf die Haut oder die Kleidung gelangen, muss die Haut sofort gewaschen oder die Kleidung gewechselt werden.
- Verwenden Sie ausschließlich zugelassene Kanister.
- Rauchen Sie nicht während des Tankvorgangs.
- Tanken Sie das Gerät niemals in geschlossenen Räumen, da sich dort brennbare Dämpfe ansammeln können.
- Nehmen Sie niemals den Tankdeckel ab und füllen Sie niemals Kraftstoff nach, wenn der Motor heiß ist oder läuft. Warten Sie vor dem Nachfüllen mindestens zwei Minuten, bis der Motor abgekühlt ist.
- Füllen Sie den Kraftstofftank niemals über. Füllen Sie den Tank nicht mehr als 2,5 cm unterhalb des Einfüllstutzenbodens, um die Ausdehnung des Kraftstoffs zu gewährleisten.
- Setzen Sie den Tankdeckel auf und ziehen Sie ihn fest an.

- Sollte Benzin verschüttet werden, wischen Sie es vom Motor und vom Gerät ab. Bringen Sie die Maschine an einen anderen Ort und warten Sie 5 Minuten, bevor Sie den Motor starten.
- Lagern Sie das Gerät oder den Kraftstoffkanister niemals in der Nähe von offenen Flammen, Funkenquellen oder Feuer, wie z. B. Warmwasserbereiter, Heizkörper, Öfen, Wäschetrockner oder anderen Gasgeräten.
- Um die Brandgefahr zu verringern, halten Sie das Gerät frei von Gras, Laub und anderen Verunreinigungen. Wischen Sie verschüttetes Öl oder Kraftstoff auf und entfernen Sie alle mit Kraftstoff getränkten Verunreinigungen.
- Warten Sie vor der Lagerung des Geräts mindestens 15 Minuten, bis es abgekühlt ist.
- Starten Sie den Motor niemals in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen. Die Motorabgase enthalten Kohlenmonoxid, ein geruchloses und tödlich gefährliches Gas.
- Sollten Situationen auftreten, die in dieser Anleitung nicht beschrieben sind, ist Vorsicht und gesunder Menschenverstand geboten. Wenden Sie sich an den Kundendienst, um Hilfe zu erhalten oder die Adresse der nächstgelegenen Servicestelle zu erfahren.
- Stellen Sie vor der Reinigung, Reparatur oder Überprüfung sicher, dass die Messer und alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind. Trennen Sie das Zündkabel, um ein unbeabsichtigtes Anlaufen zu verhindern.
- Überprüfen Sie regelmäßig den festen Sitz der Messer und der Befestigungsschrauben des Motors. Überprüfen Sie die Messer außerdem auf Beschädigungen. Ersetzen Sie Teile ausschließlich durch vom Hersteller empfohlene Teile. Die Verwendung von Teilen, die nicht den Spezifikationen der Originalausstattung entsprechen, kann zu Fehlfunktionen führen und die Sicherheit gefährden.
- Ziehen Sie alle Muttern, Schrauben und Bolzen fest, um sicherzustellen, dass sich das Gerät in einem sicheren Zustand befindet.
- Nehmen Sie niemals Eingriffe an den Sicherheitsvorrichtungen vor und überprüfen Sie regelmäßig deren ordnungsgemäße Funktion.
- Nach dem Aufprall auf einen Fremdkörper den Motor abstellen und das Zündkabel abklemmen. Die Gartenfräse sorgfältig auf Beschädigungen überprüfen. Beschädigungen vor dem Starten der Gartenfräse beheben.
- Teile der Gartenfräse und der Schutzvorrichtungen können verschleifen oder beschädigt werden, was dazu führen kann, dass bewegliche Teile freigelegt werden oder Splitter herausgeschleudert werden. Um die Sicherheit zu gewährleisten, sollten Sie die Bauteile regelmäßig überprüfen und sie unverzüglich ausschließlich durch Originalteile des Herstellers ersetzen.
- Verändern Sie nicht die Einstellung des Drehzahlreglers und erhöhen Sie nicht die Motordrehzahl. Der Drehzahlregler steuert die maximale sichere Betriebsdrehzahl des Motors.
- Überprüfen Sie regelmäßig die Kraftstoffleitung, den Tank, den Tankdeckel und die Anschlüsse auf Risse oder Undichtigkeiten. Ersetzen Sie diese Teile bei Bedarf.
- Versuchen Sie nicht, den Motor mit eingeschraubter Zündkerze zu starten.
- Warten Sie die Sicherheitsaufkleber und Anleitungen oder ersetzen Sie sie bei Bedarf.
- Die unsachgemäße Entsorgung von Flüssigkeiten und Materialien kann der Umwelt schaden.
- Um schwere Verletzungen oder den Tod zu vermeiden, darf der Motor in keiner Weise verändert werden. Ein Eingriff in die Einstellungen des Reglers kann zu einer Fehlfunktion des Motors führen und einen überhöhten Drehzahlbetrieb verursachen. Die werkseitigen Einstellungen des Drehzahlreglers dürfen niemals verändert werden.

TECHNISCHE DATEN

Position	Einheit	Wert
Modell	/	CEDRUSGLX650
Bauart	/	Arbeitsaggregat hinten
Motormodell	/	R210
Motorhersteller	/	RATO
Maximale Motorleistung	kW	4,1
Motordrehzahl	U/min	3600
Anlasser	/	Manuell
Kraftstoff	/	Bleifreies Benzin
Motorölkapazität	l	0,6
Getriebeölkapazität	l	4
Gesamtabmessungen (L x B x H)	mm	1700 × 710 × 1000
Gänge	/	2 vorwärts, 1 rückwärts
Arbeitstiefe	mm	Max. 100
Arbeitsbreite	mm	650
Drehzahl der Messer	U/min	Gang 2: 602 (Rückwärtsdrehzahl: 697) Gang 1: 297 (Rückwärtsdrehzahl: 339) Gang -1: 25
Reifen	"	4.00-8
Nettogewicht	kg	95

Zusätzliche Informationen

- Die maximale Motorleistung beträgt 4,1 kW, die maximale Drehzahl 3600 U/min; als Kraftstoff wird bleifreies Benzin Pb95 (E10) verwendet; es handelt sich um einen einzylindrigen, viertaktigen und luftgekühlten Benzinmotor.

MONTAGE

Stellen Sie die Verpackung auf eine ebene Fläche. Nehmen Sie alle Teile aus dem Karton. Vergewissern Sie sich, dass alle in der Packliste aufgeführten Teile vorhanden und unbeschädigt sind.

Benötigte Werkzeuge



Schutzbrille



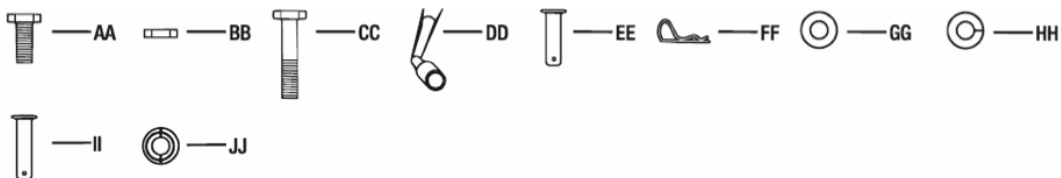
Verstellbarer
Schraubenschlüssel



Trichter

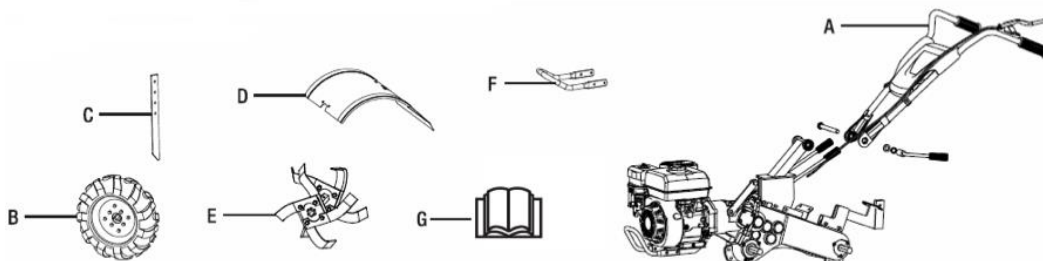
Im Lieferumfang enthaltene Teile

ACHTUNG! Die Teile sind nicht in Originalgröße abgebildet



Teil	Beschreibung	Anzahl
AA	Schraube M8x20	8
BB	Mutter M8	6
CC	Schraube M16x140	1
DD	Arretierhebel	1
EE	Bolzen 8x30	1
FF	Sicherungsstift	5
GG	Unterlegscheibe	4
HH	Federscheibe	4
II	Bolzen 8x45	4
JJ	Kabelhalter	1

Lieferumfang



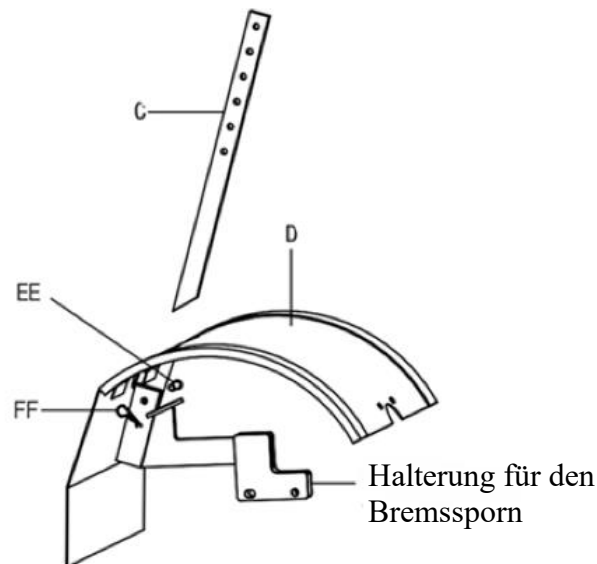
Teil	Beschreibung	Anzahl
A	Gehäuse und Griff	1
B	Rad	2
C	Bremssporn	1

D	Schutzabdeckung	1
E	Messerset	2
F	Stoßfänger	1
G	Bedienungsanleitung	1

Montage des Bremssporn

ACHTUNG! Diese Gartenfräse wird ohne Benzin und Motoröl geliefert. Füllen Sie vor dem Start der Maschine Kraftstoff und Öl nach.

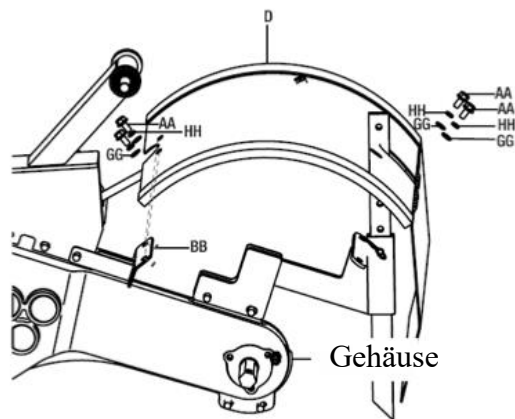
1. Führen Sie die Bremssporn (C) durch die Öffnung in der Messerschutzabdeckung (D) in den oberen Teil der Bremsspornhalterung ein, wobei der Griff nach hinten zeigt.
2. Stecken Sie den Bolzen (EE) durch die Halterung. Setzen Sie anschließend den Sicherungsstift (FF) zur Sicherung ein. Der Bremssporn sollte den Boden berühren.



Montage der Schutzabdeckung

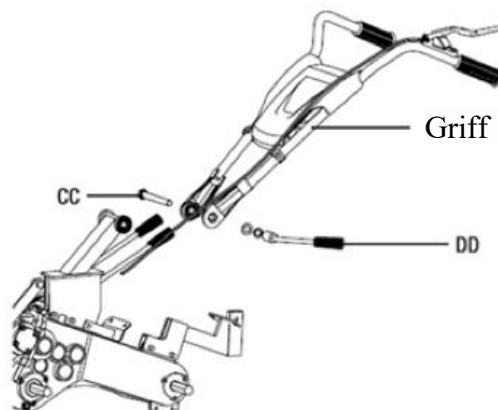
Die Befestigungslöcher im hinteren Teil des Getriebegehäuses ausfindig machen. Die Löcher der Schutzabdeckung (D) an die Löcher im Gehäuse anpassen. Mit M8x20-Schrauben (AA) sowie Federscheiben (HH) und normalen Unterlegscheiben (GG) befestigen und mit einem Schraubenschlüssel festziehen. Zur Befestigung des vorderen Teils werden zwei M8-Muttern (BB) benötigt.

⚠️ WARNUNG! Vergewissern Sie sich vor dem Start der Maschine, dass die Messerschutzabdeckung montiert ist.



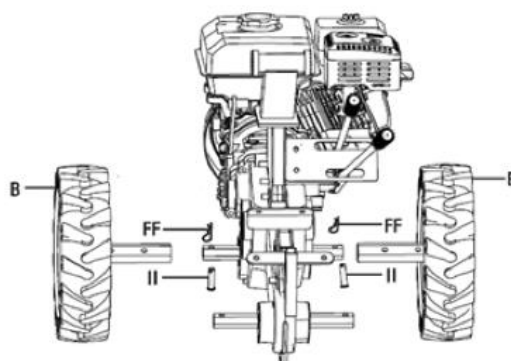
Montage der Griffhalterung

Richten Sie die Bohrungen der Griffhalterung auf die Bohrungen der Halterung aus und führen Sie die Schraube M16x140 (CC) durch die Griffhalterung und die Halterung. Montieren Sie den Arretierhebel (DD), um die Halterung zu sichern. Halten Sie die Schraube M16x149 (CC) mit einem Schraubenschlüssel fest, während Sie den Arretierhebel (DD) auf der gegenüberliegenden Seite von Hand festziehen.



Anbringen der Räder

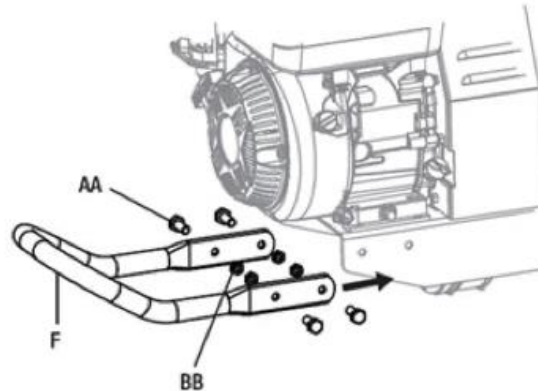
Stecken Sie das Rad (B) über die Achse am Gehäuse des Motorhackers. Führen Sie anschließend den Bolzen (II) durch die Öffnung im Rad und die Achse, um diese zu sichern. Setzen Sie den Sicherungsstift (FF) ein, um das Rad zu fixieren.



⚠ **WARNUNG!** Stellen Sie sicher, dass das Rad in der richtigen Richtung montiert wurde.

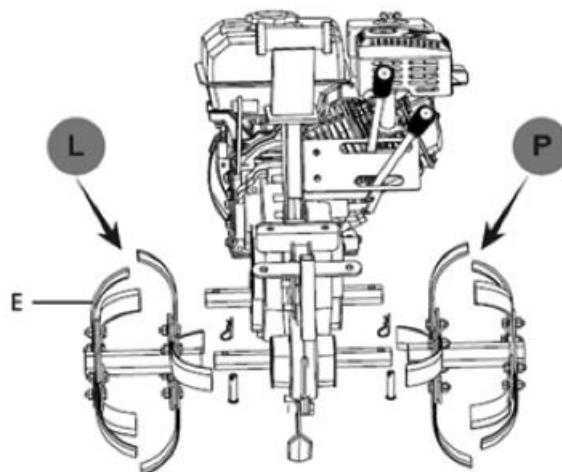
Montage des Stoßfängers

Setzen Sie den Stoßfänger (F) an der Vorderseite des Rahmens der Gartenfräse direkt unterhalb des Motors an. Richten Sie die Löcher aus, setzen Sie die Schrauben M8x20 (AA) und die Muttern M8 (BB) ein und ziehen Sie sie fest.



Montage der Messer

Führen Sie die Messersätze (E) auf beiden Seiten durch die Achsen an der Rückseite der Gartenfräse. Richten Sie die Bohrungen aus und setzen Sie den Bolzen (II) sowie anschließend den Sicherungsstift (FF) ein, um sie zu sichern.



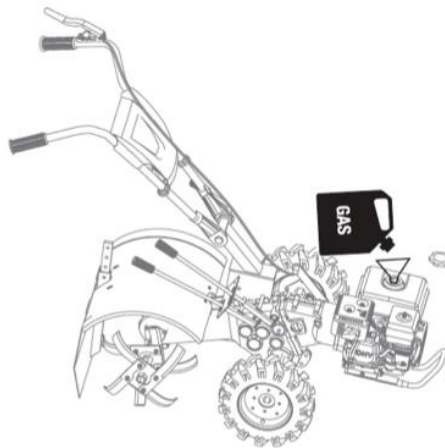
BEDIENUNG

ACHTUNG! Das Gerät wird ohne Öl im Motor und im Getriebe geliefert! Vor der ersten Inbetriebnahme müssen Sie Öl in den Motor und das Getriebe einfüllen!

Nachfüllen von Kraftstoff und Öl

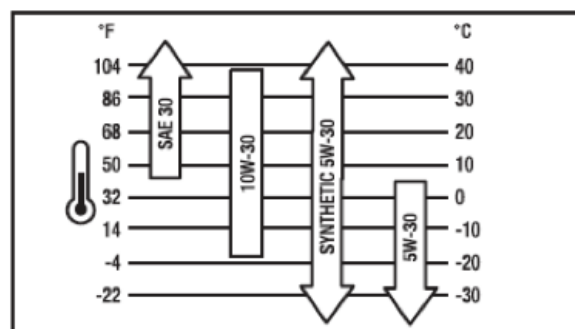
⚠ WARNUNG: Seien Sie beim Umgang mit Benzin besonders vorsichtig. Kraftstoff ist leicht entzündlich und seine Dämpfe sind explosiv. Betanken Sie den Motorhäcksler niemals in geschlossenen Räumen oder wenn der Motor heiß ist oder läuft. Rauchen Sie nicht.

1. Schrauben Sie den Tankdeckel ab. Setzen Sie einen Trichter auf und füllen Sie Kraftstoff ein. Nicht überfüllen. Das Fassungsvermögen des Kraftstofftanks beträgt ca. 3,4 Liter.
2. Verschließen Sie den Tankdeckel und wischen Sie überschüssigen Kraftstoff ab.

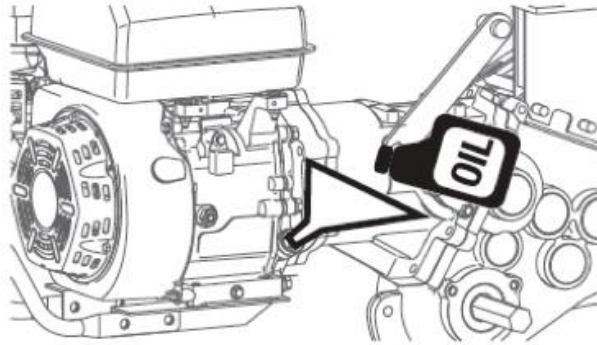


ACHTUNG! Verwenden Sie ausschließlich Kraftstoff der Klasse LO92 oder höher, z. B. Pb95 E10.

- Wir empfehlen die Verwendung von Motoröl der Klasse 10W-30. Andere hochwertige Detergent-Öle sind zulässig, sofern sie für den Einsatz in Motoren der Klassen SF, SG, SH, SJ oder höher zugelassen sind.
- Die Außentemperaturen bestimmen die richtige Ölviskosität für den Motor. Bitte nutzen Sie die Tabelle, um die beste Viskosität für den zu erwartenden Außentemperaturbereich auszuwählen.

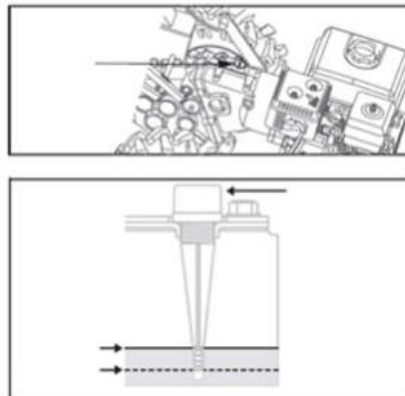


1. Stellen Sie die Gartenfräse auf eine ebene Fläche.
2. Schrauben Sie den Einfüllverschluss ab. Setzen Sie den Einfülltrichter auf und füllen Sie Öl nach. Achten Sie darauf, nicht zu viel einzufüllen. Das Ölfassungsvermögen beträgt ca. 0,6 Liter. Überprüfen Sie den Ölmesstab, um sicherzustellen, dass die richtige Ölmenge vorhanden ist.
3. Verschließen Sie den Einfüllverschluss wieder und wischen Sie überschüssiges Öl ab.



ACHTUNG! Es wird empfohlen, Öl der Viskositätsklasse 10W-30 zu verwenden.

Ölnachfüllung im Getriebe – siehe Kapitel WARTUNG



Bedienelemente und Funktionen

- **Anlasser**

Der Anlasser befindet sich an der Vorderseite der Gartenfräse. Stellen Sie sich hinter das Gerät und ziehen Sie am Griff des Anlasserzugs, um die Gartenfräse zu starten.

- **Messerschutz**

Der Messerschutz der Gartenfräse befindet sich an der Rückseite und dient dazu, den Benutzer vor herausgeschleuderten Bruchstücken zu schützen.

- **Kupplungshebel**

Der Kupplungshebel dient zum Vorwärts- oder Rückwärtsfahren, je nachdem, in welchem Gang sich die Gartenfräse befindet. Die Sicherheitsverriegelung des Hebels soll

sicherstellen, dass der Bediener während der Benutzung der Gartenfräse nicht versehentlich den Vorwärts- oder Rückwärtsgang einlegt, solange er nicht bereit ist, das Gerät zu bedienen.

- **Schalter**

Der Schalter dient zum Starten und Stoppen der Gartenfräse.

- **Bremssporn**

In hartem, verdichtetem Boden hilft er, die Vorwärtsbewegung der Gartenfräse zu begrenzen. In lockerem Boden regelt er, wie tief die Messer in den Boden eindringen können.

- **Messer**

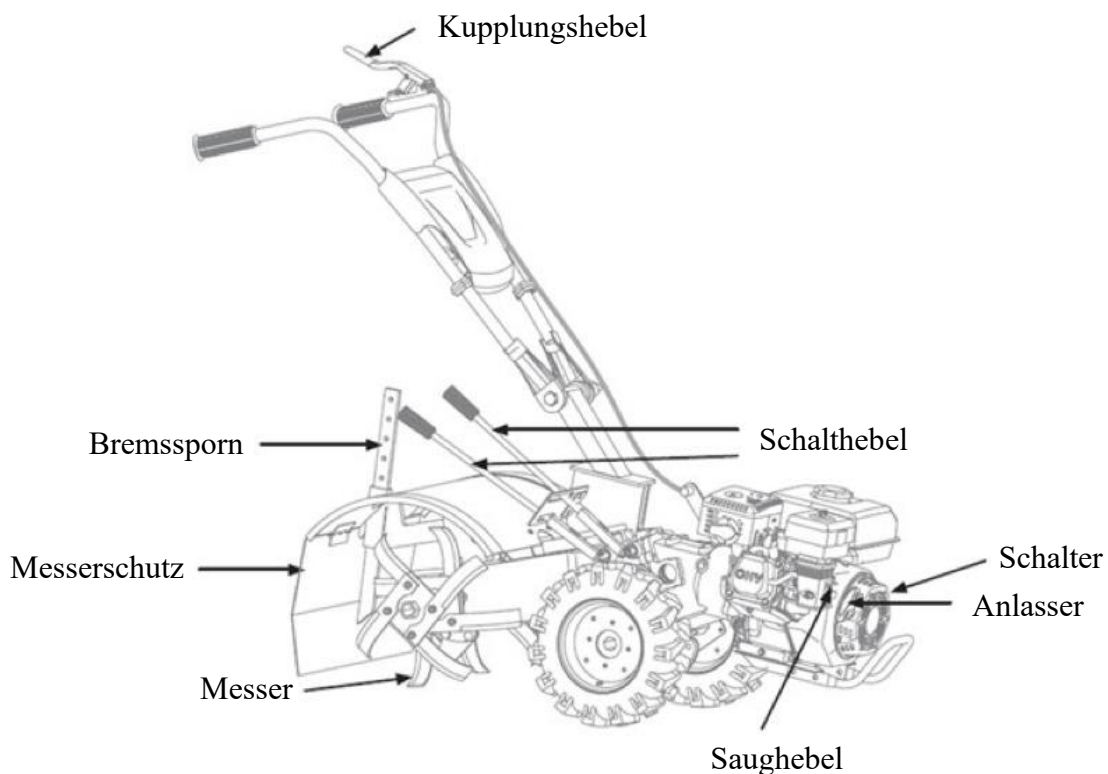
Rotierende Messer, die sich in den Boden bohren.

- **Saughebel**

Der Saughebel schaltet die Ansaugung ein oder aus und regelt anschließend die Luftmenge, die durch den Vergaseransaugstutzen strömen kann.

- **Schalthebel**

Das Getriebe der Gartenfräse ist am Rahmen montiert. Ein Hebel bedient zwei Vorwärtsgänge und den Rückwärtsgang. Der zweite Hebel steuert die Bodenlockerungsfunktion.



Vor der Inbetriebnahme

ACHTUNG! Starten Sie die Gartenfräse erst, nachdem Sie die Bedienungsanleitung gelesen haben. Nachdem Sie diese Informationen zur Kenntnis genommen haben, führen Sie die folgenden Schritte zur Inbetriebnahme durch. Führen Sie vor dem Starten des Motors stets die folgende Checkliste durch.

- Stellen Sie sicher, dass alle Schutzvorrichtungen angebracht sind und alle Muttern und Schrauben festgezogen sind.
- Überprüfen Sie den Ölstand im Kurbelgehäuse des Motors. Füllen Sie bei Bedarf Öl nach.
- Überprüfen Sie die Kraftstoffzufuhr. Füllen Sie den Kraftstofftank nicht höher als 2,5 cm unter den Tankrand, um Platz für die Ausdehnung zu lassen.
- Der Kraftstofftank muss mit bleifreiem Benzin der Oktanzahl 92 oder höher befüllt werden – in Polen ist dies Pb95 mit einem Alkoholgehalt von maximal 10 % (E10).
- Diese Gartenfräse wird ohne Öl im Getriebe geliefert. Überprüfen Sie vor dem Start den Getriebeölstand und füllen Sie das Öl bis zum richtigen Stand nach.
- Stellen Sie sicher, dass das Zündkabel angeschlossen und die Zündkerze fest angezogen ist.
- Füllen Sie die richtige Menge Motoröl in den Luftfilter ein. Nehmen Sie dazu den Luftfilterdeckel ab und füllen Sie die richtige Menge Motoröl bis zur auf dem Filtergehäuse markierten Füllhöhe ein.
- Überprüfen Sie die Position der Räder und der Radfeststeller.
- Überprüfen Sie die Position des Tiefenreglerhebels.
- Prüfen Sie, ob unter und um den Motor herum keine Spuren von Öl- oder Kraftstoffaustritt zu sehen sind.
- Prüfen Sie die Kraftstoffleitungen auf Dichtheit und Kraftstoffaustritt. Achten Sie auf Anzeichen von Motorschäden.
- Entfernen Sie überschüssigen Schmutz aus dem Bereich des Schalldämpfers und des Anlassers.

⚠ WARNUNG! Benzin ist leicht entzündlich und muss vorsichtig gehandhabt werden. Füllen Sie den Tank niemals, wenn der Motor heiß ist oder läuft. Der Kraftstofftank muss immer im Freien befüllt werden.

- Vor dem Starten des Motors müssen die Räder immer in die Arbeitsposition gebracht werden.
- Der Fräser muss vor dem Starten des Motors immer in die Transportposition gebracht werden. Die Messer sollten den Boden berühren.

⚠ WARNUNG! Halten Sie Hände und Füße stets von den rotierenden Teilen der Maschine fern.

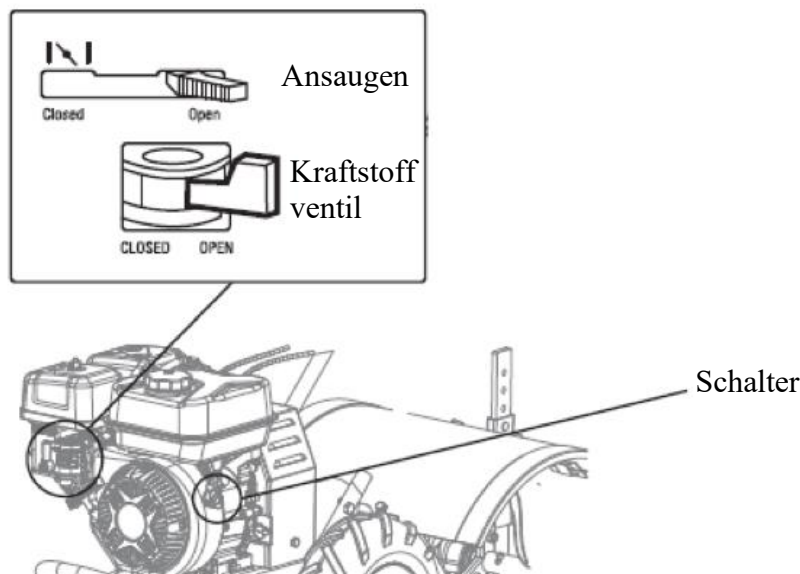
Starten der Gartenfräse

Die zum Starten und Betreiben des Motors der Gartenfräse erforderlichen Bedienelemente befinden sich am Motor und sind mit den Symbolen für Choke, langsame und schnelle Drehzahl sowie Kraftstoffventil gekennzeichnet. Die Position dieser Bedienelemente finden Sie auf der Seite „Bedienelemente und Funktionen“.

Kaltstart

1. Stellen Sie den Kraftstoffhebel auf die Position „OPEN“ (offen).
2. Stellen Sie den Chokehebel auf die Position „CLOSED“ (vollständig geschlossen).
3. Stellen Sie den Schalter auf die Position „ON“ (ein).
4. Ziehen Sie langsam am Starterseil, bis Sie einen Widerstand spüren.
5. Ziehen Sie das Starterseil schnell, um den Motor zu starten.
6. Nach dem Starten des Motors sollten Sie den Chokehebel schrittweise in die geöffnete Position OPEN bringen und die Drosselklappendrehzahl erhöhen.

ACHTUNG! Beim erneuten Starten eines Motors, der nach vorheriger Arbeit bereits warmgelaufen ist, ist die Verwendung des Chokes in der Regel nicht erforderlich.



Erneutes Starten eines warmen Motors

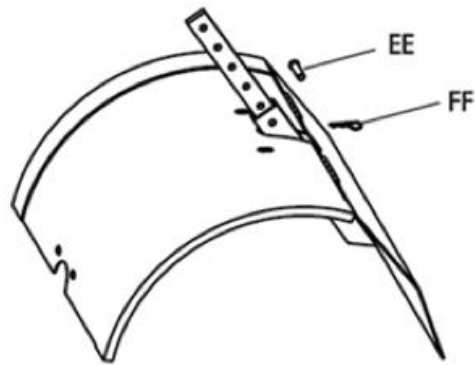
1. Den Schalter auf ON stellen.
2. Den Startergriff leicht ziehen, bis ein Widerstand spürbar ist, und dann schnell ziehen, bis der Motor anspringt. Warten, bis sich der Seilzug wieder in seine Ausgangsposition zurückzieht. Wiederholen, bis der Motor anspringt.

Abschalten der Gartenfräse

1. Um den Motor jederzeit anzuhalten, stellen Sie den Motorschalter auf die Position OFF.
2. Um die Räder und Messer jederzeit anzuhalten, lösen Sie die Sicherheitsverriegelung des Kupplungshebels in die Neutralstellung. Überprüfen Sie den Ölstand im Kurbelgehäuse des Motors. Füllen Sie bei Bedarf Öl nach.
3. Stellen Sie sicher, dass das Kraftstoffventil geschlossen ist.

Betrieb

1. Stellen Sie den Spaten auf die gewünschte Tiefe ein. Setzen Sie den Bolzen (EE) und den Sicherungsstift (FF) ein, um den Spaten zu sichern.



⚠ WARNUNG! Erhöhen Sie die Höhe der Gartenfräse um jeweils eine Stufe und überprüfen Sie nach jeder Erhöhung die Funktion der Fräse. Ein zu starkes Anheben des Tiefenreglers kann zum Verlust der Kontrolle über die Fräse führen.

1. Starten Sie den Motor.
2. Stellen Sie die Gartenfräse in Vorwärtsposition, indem Sie die Sicherheitsverriegelung des Kupplungshebels drücken – dadurch werden die Räder und das Arbeitssystem (Messer) in Betrieb gesetzt.

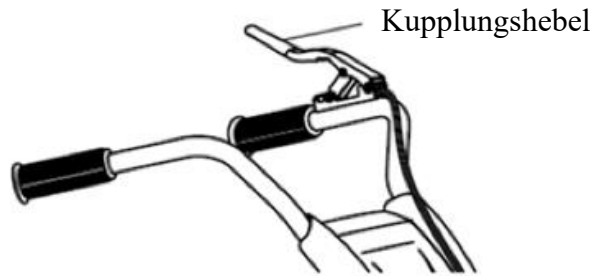
ACHTUNG! Sie können die Vorwärtsbewegung des Motorhackers jederzeit verlangsamen, indem Sie leicht nach unten auf den Lenker drücken. Das Gerät lässt sich anhalten, indem Sie den Kupplungshebel in die Neutralstellung bringen.

⚠ WARNUNGEN!

- Die Temperatur des Auspuffs und der umliegenden Bereiche kann 65 °C überschreiten. Halten Sie sich von diesen Bereichen fern.
- Bewegen Sie den Chokehebel nicht, um den Motor abzuschalten, da dies zu einer Rückzündung oder zu Motorschäden führen kann.
- Um die Räder und Messer jederzeit anzuhalten, lösen Sie die Sicherheitsverriegelung des Kupplungshebels in die Neutralstellung.
- Vor der Einstellung der Scharfkante müssen Sie immer die Sicherheitsverriegelung des Kupplungshebels in die Neutralstellung lösen und den Motor anhalten.

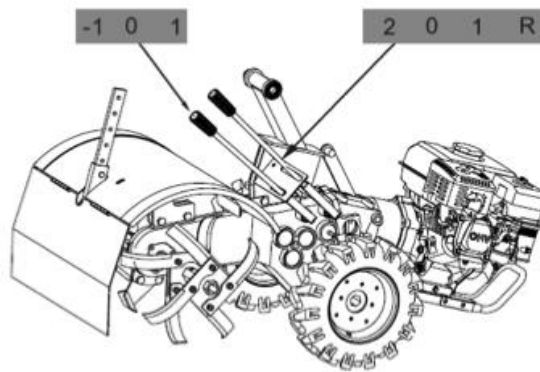
Kupplungshebel

- Schaltet den Antrieb und die Arbeitsvorrichtung ein.
- Durch Drücken des Kupplungshebels in Richtung Lenkrad werden die Räder und Messer eingeschaltet.
- Das Loslassen der Kupplung führt zum Stillstand der Räder und Messer sowie zum vollständigen Stillstand der Gartenfräse.



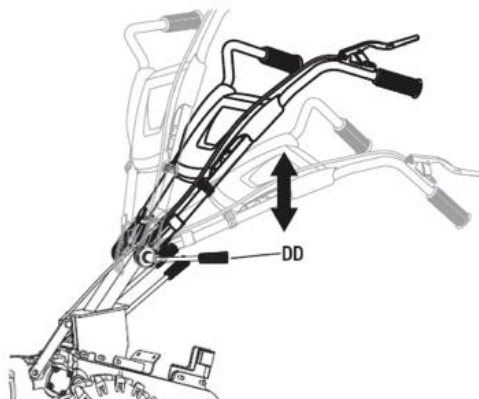
ACHTUNG! Bevor Sie mit der Arbeit beginnen, sollten Sie die Bedienung der Steuerelemente und des Motorhackers üben, wobei die Messer aus dem Boden herausgezogen sind. Es ist wichtig zu wissen, wie man den Bodenfräser richtig bedient, jederzeit die Kontrolle behält, die Drehung der Messer und Räder stoppt und den Motor bei Bedarf abschaltet. Wenn Sie nicht wissen, wie diese Vorgänge durchzuführen sind, lesen Sie vor Arbeitsbeginn die Abschnitte zu Bedienelementen, Einstellungen und Sicherheit.

- Das Getriebe der Gartenfräse ist am Rahmen montiert. Der obere Hebel bedient zwei Vorwärtsgänge, den Leerlauf und den Rückwärtsgang. Der untere Hebel steuert die Bodenlockerungsfunktion.



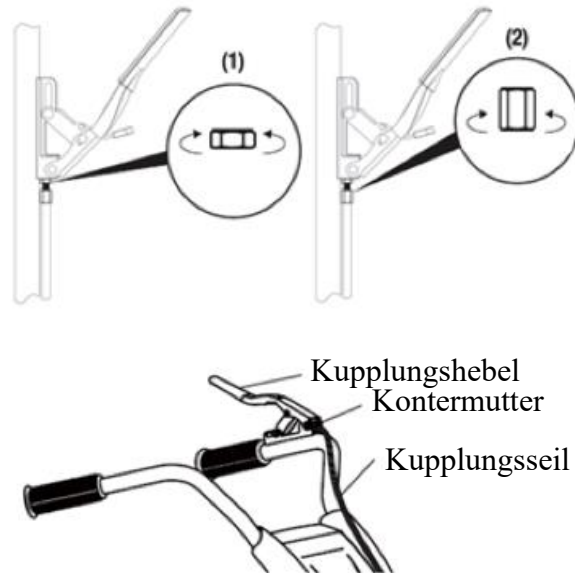
Höhenverstellung des Griffs und Links-/Rechtsverstellung

Um die Höhe des Griffs einzustellen, lösen Sie einfach die Arretierung des Auf-/Ab-Hebels (DD) und schieben Sie den Griff nach oben oder unten auf die gewünschte Höhe. Ziehen Sie anschließend die Arretierung des Auf-/Ab-Hebels (DD) wieder fest.



Einstellung der Seilspannung

Die richtige Seilspannung ist für eine gute Leistung von entscheidender Bedeutung. Nach einer halben Stunde Betrieb müssen möglicherweise alle Seile nachgestellt werden. Nach dem ersten Einsatz der Gartenfräse sollte die Spannung alle zwei Betriebsstunden überprüft werden. Um die Seilspannung zu erhöhen, gehen Sie wie folgt vor:



Hinweise zur Arbeit

- Der Schlüssel zu einer effektiven Arbeit liegt darin, mit einem flachen Durchgang zu beginnen und bei jedem weiteren Durchgang 2,5 oder 5 cm tiefer zu arbeiten.
- Die Arbeitstiefe hängt von den Bodenverhältnissen ab.
- Wenn Sie auf unebenem oder hartem Boden arbeiten, stellen Sie den Bolzen auf die oberste Bohrung des Fräasers ein. Dies ermöglicht einen flachen Durchgang. In dieser Position sollten Sie einige leichte Durchgänge über die zu bearbeitende Fläche ausführen. Bei den folgenden Durchgängen muss die Tiefe erneut eingestellt werden.
- Wenn die Gartenfräse unkontrolliert springt oder rutscht, muss der Tiefenregler abgesenkt werden, indem der Bolzen in das obere Loch des Tiefenreglers gesteckt wird. Dies ermöglicht eine flachere Bearbeitung. Halten Sie das Lenkrad fest, um plötzliche Sprünge zu kontrollieren.
- Lösen Sie sofort den Kupplungshebel, wenn sich die Messer blockieren oder auf einen Fremdkörper treffen. Wenn sich der Antriebshebel in der Neutralstellung befindet, schieben Sie den Drehzahlhebel in die Stoppstellung, um den Motor abzuschalten. Trennen Sie das Zündkabel. Entfernen Sie Fremdkörper, nachdem die Messer zum Stillstand gekommen sind.
- Der Reihenabstand sollte 50–55 cm betragen, um das Wenden zu erleichtern.
- Stellen Sie den Bolzen im Bremssporn in eine der oberen Löcher ein. Dies ermöglicht eine flache Bearbeitung, die zum Entfernen von Unkraut sowie zum Aufbrechen und Belüften des Bodens erforderlich ist.

WARTUNG

- Bei der Durchführung von Wartungsarbeiten sind stets die Sicherheitsvorschriften zu beachten.
- Eine Änderung der Motordrehzahl führt zum Erlöschen der Garantie für den Motor.
- Alle Einstellungen sind mindestens einmal pro Saison zu überprüfen.
- Überprüfen Sie regelmäßig alle Befestigungselemente und stellen Sie sicher, dass sie fest angezogen sind.
- Verwenden Sie eine für die jeweilige Arbeit geeignete Beleuchtung.
- Stellen Sie vor Beginn von Wartungs- oder Reparaturarbeiten sicher, dass der Motor ausgeschaltet ist. Dadurch werden mehrere potenzielle Gefahren vermieden.
- Stellen Sie sicher, dass während des Motorbetriebs für ausreichende Belüftung gesorgt ist, um eine Kohlenmonoxidvergiftung zu vermeiden.
- Starten Sie den Motor niemals in einem geschlossenen Gebäude.
- Warten Sie, bis der Motor und das Abgassystem abgekühlt sind, bevor Sie sie berühren.
- Um die Brand- oder Explosionsgefahr zu verringern, ist bei Arbeiten in der Nähe von Benzin Vorsicht geboten.
- Verwenden Sie zum Reinigen von Teilen ausschließlich nicht brennbare Lösungsmittel und kein Kraftstoff. Halten Sie Kraftstoff von Funken und anderen Zündquellen fern.
- Schmieren Sie die Räder mindestens einmal pro Saison mit Öl (oder Motoröl). Wenn die Räder aus irgendeinem Grund abgenommen werden, schmieren Sie die Achse und die Innenseite des Rades mit Öl.
- Tragen Sie bei allen Wartungs- oder Instandhaltungsarbeiten stets persönliche Schutzausrüstung wie Schutzbrille, Handschuhe und Gehörschutz.
- Überprüfen Sie regelmäßig die Messer des Bodenfräasers. Sie sollten frei von Absplinterungen und Rissen sein und fest sitzen.
- Ziehen Sie regelmäßig alle Schrauben, Muttern und Bolzen fest und überprüfen Sie, ob alle Bolzen korrekt montiert sind, um einen sicheren Betrieb des Bodenfräasers zu gewährleisten.
- Stellen Sie bei Wartungs- oder Instandhaltungsarbeiten vor dem Einsatz der Gartenfräse sicher, dass alle Schutzvorrichtungen und Sicherheitsvorrichtungen angebracht sind.
- Falls Teile ausgetauscht werden müssen oder regelmäßige Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten erforderlich sind, verwenden Sie für Reparaturen und den Austausch ausschließlich neue Originalersatzteile oder gleichwertige Teile, um die Spezifikationen des Geräts einzuhalten.
- Der Hersteller und der Händler übernehmen keine Haftung für Verletzungen oder Schäden, die durch die Verwendung nicht zugelassener Teile oder Zubehörteile verursacht werden.
- Halten Sie bei der Durchführung von Wartungsarbeiten an diesem Gerät einen Erste-Hilfe-Kasten griffbereit.

Wartungsplan

Bitte lesen Sie diesen Wartungsplan sorgfältig durch und halten Sie die empfohlenen Wartungsintervalle ein, um die Lebensdauer des Bodenfräsers zu verlängern.

Wartungsarbeiten		Vor jedem Gebrauch	Nach dem ersten Monat oder den ersten 5 Betriebsstunden	Alle 3 Monate oder alle 50 Stunden	Jährlich oder alle 100 Stunden
Spannung des Antriebsriemens	Prüfen	X			
Motoröl	Füllstand prüfen	X			
	Austauschen		X	X*	
Luftfilter	Prüfen	X			
	Reinigen			X**	
	Austauschen			X	
Getriebeöl	Prüfen		X	X	
	Austauschen				X
Reifendruck	Prüfen	X			
Welle und Messer	Reinigen	X			
Radachsen	Schmieren			X	

alle 25 Betriebsstunden, wenn das Gerät in staubigen Umgebungen eingesetzt wird

** Reinigen Sie das Gerät häufiger, wenn es in staubigen Umgebungen eingesetzt wird

 **WARNUNG!** Verwenden Sie ausschließlich

* Wechseln Sie das Öl Original-Ersatzteile. Die Verwendung anderer Teile kann zu Schäden an der Gartenfräse oder zu Verletzungen führen.

Prüfen und Befüllen des Kurbelgehäuses des Motors mit Öl

- Nicht überfüllen. Verwenden Sie reines, hochwertiges Motoröl der Klasse 10W-30.
- Prüfen Sie den Ölstand, indem Sie den Öleinfüllverschluss abschrauben. Der Ölstand sollte zwischen MIN und MAX liegen.
- Überprüfen Sie den Ölstand immer vor dem Starten des Motors.

ACHTUNG! Der Motor wird ohne Öl geliefert. Vor dem Starten des Motors muss Motoröl nachgefüllt werden.

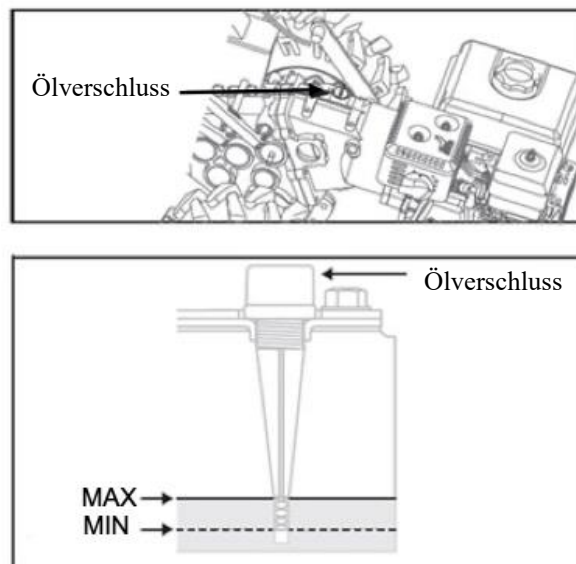
Überprüfung des Getriebeöls

- Überprüfen Sie den Getriebeölstand alle 50 Betriebsstunden oder bei Feststellung einer Leckage.
- Der Betrieb des Motorhäckslers bei niedrigem Getriebeölstand kann zu schweren Schäden führen.

So überprüfen Sie den Getriebeölstand:

1. Überprüfen Sie den Getriebeölstand bei kaltem Getriebe. Getriebeöl dehnt sich bei hohen Betriebstemperaturen aus, was zu einer falschen Anzeige des Ölstands führt.
2. Wenn sich der Bodenfräser auf ebenem Untergrund befindet, entfernen Sie den Bremssporn.
3. Entfernen Sie den Öleinfüllstopfen vom Getriebegehäuse und überprüfen Sie anschließend den Ölstand am Ölmesstab.
4. Der Getriebeölstand ist korrekt, wenn er sich zwischen der oberen und unteren Markierung am Ölmesstab befindet.
5. Ist der Ölstand im Getriebe zu niedrig, füllen Sie Öl bis zum richtigen Stand gemäß den Spezifikationen nach. Das Getriebegehäuse der Gartenfräse fasst ca. 4 l. Nicht überfüllen.
6. Ist der Getriebeölstand korrekt, setzen Sie den Öleinfüllstopfen wieder auf.

ACHTUNG! Die Gartenfräse wird ohne Öl im Getriebe geliefert! Fehlendes Öl oder ein zu niedriger Ölstand führen zu schweren Schäden an den Getriebeteilen.



Schmierung

Schmieren Sie die beweglichen Teile gemäß dem Wartungsplan.

Reinigung der Messerachse

1. Den Motor ausschalten. Der Motor muss kalt sein.
2. Das Zündkabel abziehen und sichern.
3. Die Gartenfräse nach vorne kippen. Die Gartenfräse so arretieren, dass sie auf der Motorhalterung aufliegt und die Messer freiliegen.
4. Entfernen Sie alle Materialien, die sich auf der Achse zwischen dem Messersatz und der Dichtung am Getriebegehäuse angesammelt haben könnten.
5. Kippen Sie die Gartenfräse wieder in die horizontale Position.
6. Schließen Sie das Zündkabel an.

REINIGUNG UND LAGERUNG

Um die Gartenfräse ordnungsgemäß für die Lagerung vorzubereiten, führen Sie bitte die folgenden Schritte durch:

1. Schützen Sie die Räder und Achsen vor Rost, indem Sie den Splint entfernen und das Rad von der Nabe abziehen.
2. Schmieren Sie die Achsen mit Schmierfett.
3. Schieben Sie das Rad wieder auf die Nabe und setzen Sie den Splint ein.
4. Entleeren Sie das Kraftstoffsystem vollständig oder geben Sie einen Kraftstoffstabilisator hinzu, um Ablagerungen während der längeren Lagerung zu verhindern.
5. Lassen Sie das Motoröl ab, solange der Motor noch warm ist. Füllen Sie frisches Öl der empfohlenen Klasse nach.
6. Reinigen Sie die Außenflächen, den Motor und den Lüfter.
7. Schrauben Sie die Zündkerze heraus und füllen Sie 30 ml frisches Motoröl 10W30 in die Zündkerzenöffnung.
8. Verschließen Sie die Öffnung und ziehen Sie langsam am Starterseil, um das Öl gleichmäßig im Bereich des Zylinderkopfs zu verteilen.
9. Setzen Sie die Zündkerze wieder ein.
10. Wenn Sie sich für die Verwendung eines Kraftstoffstabilisators entschieden haben und das Kraftstoffsystem nicht entleeren, befolgen Sie alle Sicherheitshinweise in dieser Anleitung, um die Gefahr eines Brandes durch die Entzündung von Kraftstoffdämpfen zu vermeiden. Beachten Sie, dass sich die Dämpfe zu entfernten Zündquellen ausbreiten und entzünden können, was eine Explosions- und Brandgefahr darstellt.
11. Wenn die Möglichkeit einer unbefugten Nutzung oder Manipulation besteht, entfernen Sie die Zündkerze und bewahren Sie sie an einem sicheren Ort auf, bevor Sie die Gartenfräse lagern.
12. Stellen Sie sicher, dass die Zündkerzenöffnung verschlossen ist, um das Eindringen von Fremdkörpern zu verhindern.

⚠ WARNUNG! Lagern Sie die Gartenfräse nicht an einem geschlossenen Ort, an dem Kraftstoffdämpfe in Kontakt mit Zündquellen gelangen können. Entleeren Sie den Kraftstoff im Freien. Verwenden Sie ausschließlich zugelassene Kraftstoffkanister.

PROBLEMLÖSUNG

Problem	Ursache	Lösung
Schwierigkeiten beim Starten des Motors.	<ul style="list-style-type: none"> • Kein Kraftstoff. • Der Motor-Aus-Schalter ist ausgeschaltet. • Die Ansaugung ist nicht aktiviert. • Das Zündkabel ist abgezogen. • Die Zündkerze ist verschmutzt oder defekt. • Der Vergaser ist verschmutzt. • Der Luftfilter ist verstopft. • Der Kraftstoff ist verunreinigt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Frischen Kraftstoff nachfüllen. • Den Motor starten. • Den Chokehebel auf „On“ stellen. • Das Zündkabel an die Zündkerze anschließen. • Die Zündkerze reinigen, bei Bedarf austauschen. • Den Kundendienst kontaktieren. • Den Luftfilter ausbauen und reinigen. • Den Kraftstofftank entleeren und reinigen. Mit frischem Kraftstoff befüllen.
Probleme mit dem Motor – der Motor raucht übermäßig, läuft sehr „unruhig“, unregelmäßig oder kann die volle Drehzahl nicht halten.	<ul style="list-style-type: none"> • Es fehlt Motoröl. • Der Motorölstand ist nicht ausreichend. • Die Zündkerze ist verschmutzt. • Der Luftfilter ist verstopft. • Der Kraftstoff ist verunreinigt. • Der Vergaser ist defekt/verschmutzt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Motoröl nachfüllen. • Das Motoröl prüfen, bei Bedarf Motoröl nachfüllen oder ablassen. • Zündkerze prüfen oder austauschen. • Luftfilter ausbauen und reinigen. • Kraftstofftank entleeren und reinigen. • Wenden Sie sich an den Kundendienst.
Übermäßige Vibrationen und Geräusche.	<ul style="list-style-type: none"> • Lose Teile. • Motorprobleme (siehe oben). 	<ul style="list-style-type: none"> • Alle Befestigungselemente festziehen. • Beachten Sie die Lösungen für den Motor.
Die Messer drehen sich nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Verunreinigungen, die den Betrieb der Messer beeinträchtigen. • Die Messer sind locker. • Getriebe defekt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Entfernen Sie Verschmutzungen im Bereich der Messer. • Tauschen Sie die Schrauben und Muttern der Messer aus. • Wenden Sie sich an den Kundendienst.
Der Motor läuft nicht aus.	<ul style="list-style-type: none"> • Schalter prüfen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Tauschen Sie den Schalter aus.
Die Messer funktionieren nicht richtig.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Messer wurden falsch montiert. 	<ul style="list-style-type: none"> • Lesen Sie das Kapitel „Montage der Messer“.
Der Motor geht häufig aus.	<ul style="list-style-type: none"> • Zu hohe Arbeitsgeschwindigkeit. • Motorprobleme (siehe oben). 	<ul style="list-style-type: none"> • Verringern Sie die Arbeitsgeschwindigkeit. • Beachten Sie die Lösungen für den Motor (oben).